

Kirsten Braun

i. A.

**„Verdiana 2019“
Verden
Breitensportliche Veranstaltung
01.05.2019**

Veranstalter: Hannoveraner Verband

Nennungsschluss: 09.04.2019, Nennung Online (NeOn) nicht möglich!

Nennungen an:

Waltraud Böhmke

Bahrdorf 24

21785 Belum

Fax: 04752 841221

E-Mail: boehmke-belum@t-online.de Stichwort: "Verdiana 2019"

Für Rückfragen: Waltraud Böhmke, 0172 4234 819

Meldestelle: 0173 8525 636, telefonisch erreichbar am 30.04.2019 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am 01.05.2019 ab zwei Stunden vor Beginn der ersten Prüfung.

Richter: NN

LK-Beauftragte/r: NN

TEILNAHMEBERECHTIGT:

Stammitglieder aus Vereinen der Bundesrepublik Deutschland

Besondere Bestimmungen:

- Maßgebend sind die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen des Pferdesportverbandes Hannover e.V., die WBO 2018 Download unter <https://www.fnverlag.de/fn-regelwerke/wbo-2018> und bei WB gem. WBO Teil I 3.2.3 die LPO
- Für alle Pferde/Ponys ist ein Equidenpass mitzuführen.
- Alle Pferde müssen seuchenfrei sein und aus einem seuchenfreien Bestand kommen und ordnungsgemäß gem. d. Durchführungsbestimmungen „Impfschutz“ der WBO Teil IV, 8 geimpft sein.
- Einsätze sind der Nennung als Scheck in Euro beizufügen.
- Dem Einsatz sind 1 Euro Ausbildungs- und Förderbeitrag je reserviertem Startplatz beizufügen
- Unterkunft für Pferde: Bitte beim Veranstalter der Verdiana (pVerd-Event GmbH) beantragen.
- Max. 5 Starts / Tag
- Es sind Nennungsformulare der WBO zu verwenden – mit Altersangabe des Teilnehmers und des Pferdes/Ponys - bei Minderjährigen muss ein Erziehungsberechtigter die Nennung unterschrieben haben.
- Jeder Teilnehmer / Erziehungsberechtigter bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass für sein Pferd/Pony eine Tierhalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen wurde.
- Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Ponys oder Pferde verursacht werden.
- Unterkunft für Reiter: Informationen erhalten Sie über die Tourist-Information Verden, Große Straße 40, 27283 Verden, Telefon 04231 / 12345, Telefax 04231 / 12320
- Wird die postalische Zusendung der Zeiteinteilung gewünscht, bitten wir, einen adressierten und frankierten Umschlag der Nennung beizufügen, ZE im Internet unter <http://www.psvhan.de/> - Verdiana oder/und <https://verdiana.de/>

1. WE - Einsteigerklasse - Dressur und Dressurtrail - in Anlehnung an das offizielle Regelwerk für die Arbeitsreitdisziplin Working Equitation in Deutschland (Kategorie B-Turnier)

- *Ehrenpreis dem Sieger und dem punktbesten Pferd aus der Hannoverschen Zucht* – Die Anforderungen aus dem Turnierreglement (national) und die Dressuraufgaben finden Sie als kostenlosen Download unter <https://working-equitation-deutschland-ev.de/working-equitation/reglement/>).

Richtverfahren:

Alle WB werden in der Allgemeinen Wertung gleich gewichtet. Das heißt:

- Dressur 1
- Dressurtrail 1

Die Noten aus Teilwettbewerb I und II werden addiert. Der Reiter mit der höchsten Gesamtsumme gemäß Reglement (3.1.3.2 a bis c) gewinnt den WB. Bei Punktgleichheit zählt das höhere Dressurergebnis.

Aufgaben:

Dressuraufgabe für die Leistungsklasse WE – Aufgabe WE 2

Mögliche Trailhindernisse sind dem Anhang 1 des Turnierreglements zu entnehmen. Der Parcoursplan wird gemäß Turnierreglement (3.3.2 g) bei Turnierbeginn ausgehängt.

Einsatz: 8,00 € + 1,00 € LK-Abgabe; VN: 10, SF: E

2. WA - Anfängerklasse - Dressur und Dressurtrail - in Anlehnung an das offizielle Regelwerk für die Arbeitsreitdisziplin Working Equitation in Deutschland (Kategorie B-Turnier)

- *Ehrenpreis dem Sieger und dem punktbesten Pferd aus der Hannoverschen Zucht* – Die Anforderungen aus dem Turnierreglement (national) und die Dressuraufgaben finden Sie als kostenlosen Download unter <https://working-equitation-deutschland-ev.de/working-equitation/reglement/>).

Richtverfahren:

Alle WB werden in der Allgemeinen Wertung gleich gewichtet. Das heißt:

- Dressur 1
- Dressurtrail 1

Die Noten aus Teilwettbewerb I und II werden addiert. Der Reiter mit der höchsten Gesamtsumme gemäß Reglement (3.1.3.2 a bis c) gewinnt den WB. Bei Punktgleichheit zählt das höhere Dressurergebnis.

Aufgaben:

Dressuraufgabe für die Leistungsklasse WA – Aufgabe WA 2

Mögliche Trailhindernisse sind dem Anhang 1 des Turnierreglements zu entnehmen. Der Parcoursplan wird gemäß Turnierreglement (3.3.2 g) bei Turnierbeginn ausgehängt.

Einsatz: 8,00 € + 1,00 € LK-Abgabe; VN: 10, SF: O

3. WL – Leichte Klasse – Dressur, Dressurtrail und Speedtrail (ohne Rinderarbeit) - in Anlehnung an das offizielle Regelwerk für die Arbeitsreitdisziplin Working Equitation in Deutschland (Kategorie B-Turnier)

- *Ehrenpreis dem Sieger und dem punktbesten Pferd aus der Hannoverschen Zucht* – Die Anforderungen aus dem Turnierreglement (national) und die Dressuraufgaben finden Sie als kostenlosen Download unter <https://working-equitation-deutschland-ev.de/working-equitation/reglement/>).

Richtverfahren:

a) Alle Prüfungen werden in der Allgemeinen Wertung gleich gewichtet. Das heißt:

- Dressur 1
- Dressurtrail 1
- Speedtrail 1

Die Noten aus Teilwettbewerb I bis III werden addiert. Der Reiter mit der höchsten Gesamtsumme gemäß Reglement (3.1.3.2 a bis c) gewinnt den WB. Bei Punktgleichheit zählt das höhere Dressurergebnis.

Aufgaben:

Dressuraufgabe für die Leistungsklasse WL – Aufgabe WL 2

Mögliche Trailhindernisse sind dem Anhang 1 des Turnierreglements zu entnehmen. Der Parcoursplan wird gemäß Turnierreglement (3.3.2 g) bei Turnierbeginn ausgehängt.
Einsatz: 8,00 € + 1,00 € LK-Abgabe; VN: 10, SF: F